

Rara V. W. 1328 (40)
2
9

19.



LANDES-
UND STADT-
BIBLIOTHEK
DUSSELDORF

DÜSSELDORFER STADT-THEATER

SPIELZEIT 1903-1904.



DIREKTION:

LUDWIG ZIMMERMANN.



FERNSPRECH-ANSCHLUSS 193.

298 2344

DÜSSELDORF

STADTTHEATER



DÜSSELDORFER

STADT-THEATER

Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page.

STADTTHEATER



DÜSSELDORF.

Die unterzeichnete Direktion erlaubt sich hierdurch, dem geehrten Publikum ergebenst mitzutheilen, dass vom 10. Juni 1903 ab im Theaterbureau, Eingang Hofgarten-Seite, an Wochentagen, Vormittags von 10 bis 12 und Nachmittags von 4 bis 6 Uhr, sowie an Sonntagen, jedoch nur Vormittags von 11 bis 12 Uhr Abonnements für die kommende Theaterspielzeit gezeichnet werden können.

Das Abonnement umfasst 235 Vorstellungen und erstreckt sich die Spielzeit auf die Zeit vom 1. September 1903 bis einschliesslich 30. April 1904.

Es werden wie bisher, ganze, halbe und viertel Abonnementskarten ausgegeben. Die Einzeichnung in die Abonnementslisten in Verbindung mit den Abonnementsbedingungen bildet einen rechtsgültigen Vertrag zwischen den Abonnenten und der Direktion unter Verbindlichkeit der geehrten Teilnehmer für die ganze Theater-Spielzeit. Im Falle einer Landestrauer oder in Folge behördlicher Bestimmungen ausfallende Vorstellungen zählen nicht, es geht vielmehr die laufende Zahl derselben auf den folgenden Spieltag über.

Das Abonnement ist persönlich. Theil-Abonnements sind gestattet, jedoch ist der Verkauf von Abonnementskarten in öffentlichen Geschäften, Restaurants u. s. w. untersagt.

Den geehrten vorjährigen Abonnenten bleibt ein Anrecht auf ihre bisherigen Plätze bis einschliesslich 30. Juni 1903, Mittags 12 Uhr gewahrt.

Hochachtungsvollst

Ludwig Zimmermann.

Düsseldorf, im Juni 1903.

Abonnements-Bedingungen.

Der Abonnementspreis unter Verbindlichkeit für 235 Vorstellungen in der Zeit vom 1. September 1903 bis einschliesslich 30. April 1904 beträgt:

Für einen Platz

Proscenium-Loge:	Ganzes Abonnement	für jede Abonnements-Vorstellung	Mk. 960.—
do.	Halbes „	für jede 2. „	480.—
do.	Viertel „	für jede 4. „	240.—
Erster Rang-Balkon:	Ganzes Abonnement	für jede Abonnements-Vorstellung	780.—
do.	Halbes „	für jede 2. „	390.—
do.	Viertel „	für jede 4. „	195.—
Erste Rang-Mittellogen und die 7 vorderen Reihen des Parketts:	Ganzes Abonnement	für jede Abonnements-Vorstellung	720.—
	Halbes „	für jede 2. „	360.—
	Viertel „	für jede 4. „	180.—
Erste Rang-Seitenlogen und Parkettlogen:	Ganzes Abonnement	für jede Abonnements-Vorstellung	560.—
	Halbes „	für jede 2. „	280.—
	Viertel „	für jede 4. „	140.—
Die 5 hinteren Reihen des Parketts:	Ganzes Abonnement	für jede Abonnements-Vorstellung	480.—
	Halbes „	für jede 2. „	240.—
	Viertel „	für jede 4. „	120.—
Zweiter Rang-Balkon:	Ganzes Abonnement	für jede Abonnements-Vorstellung	286.—
do.	Halbes „	für jede 2. „	143.—
do.	Viertel „	für jede 4. „	71.50
Zweite Rang-Loge:	Ganzes Abonnement	für jede Abonnements-Vorstellung	230.—
do.	Halbes „	für jede 2. „	115.—
do.	Viertel „	für jede 4. „	57.50

Die Zahlungen der Abonnements-Gelder finden für die Abonnenten der Stadt Düsseldorf in **vier Raten pränumerando** wie bisher statt und zwar ist die

I. Rate am 15. August 1903
II. Rate am 15. Oktober 1903

III. Rate am 15. Dezember 1903
IV. Rate am 15. Februar 1904

fällig; ausgenommen sind die Zahlungen der $\frac{1}{8}$ Abonnements-Beträge, sowie die Abonnements-Beträge für die Plätze **II. Rang-Balkon** und **II. Rang-Seitenloge**, welche in **2 Raten** und zwar:

am 15. August 1903 und 15. Dezember 1903

zur Einziehung gelangen. Es kann auch der Betrag für alle vier Raten pränumerando entrichtet werden.

Die Abonnenten, welche ausserhalb der Stadt wohnen, müssen den Betrag für alle vier Raten pränumerando (vor der 1. Vorstellung) entrichten.

Nach Beginn der Spielzeit eintretende Abonnenten haben den vollen Abonnementsbetrag für die Spielzeit zu entrichten, ohne einen Ersatz für die bereits gegebenen Vorstellungen beanspruchen zu können.

Diejenigen geehrten Abonnenten, welche ihre vorjährigen Plätze zu behalten wünschen, werden höflichst gebeten, ihre Bestellung thunlichst bald dem Theater-Bureau (Adresse Karl Ernst, Rendant) zu übermitteln.

Ein Vertauschen der Abonnementstage oder der Plätze findet unter keinen Umständen statt.

Die Direktion.

Personal-Verzeichnis des Stadttheaters zu Düsseldorf

Spielzeit 1903-1904.

Direktion:

Ludwig Zimmermann, Direktor, führt die Gesamttregie.

Oper.

Vorstände:

Herr **Oskar Fiedler**, Oberregisseur.
 „ **Ernst Winter**, Regisseur.
 „ **Alfred Fröhlich** } 1 Kapellmeister.
 „ **Dr. Walter Rabl** }
 „ **Adolf Strauss**, Kapellmeister und Chordirektor.

Darstellende Mitglieder:

Frau Josephine v. Hübbenet } dramatische	Herr Klemens Kaufung } Heldenentöne.
Fräulein Jula Bielfeld } Sängerinnen.	„ William Miller }
„ Hella Fichna } jugendl. dramatische	„ Cäsar Krause , jugendlicher Helden- u. lyrischer
„ Fanny Pracher } Sängerinnen.	„ Tenor.
„ Elisabeth Droste , Koloratur-Sängerin.	„ Georg Seibt , lyrischer und Spieltenor.
„ Hermine Foerster } Soubretten.	„ Anton Passy-Cornet , Spieltenor und Tenorbuffo.
„ Klotilde Rechnitz }	„ Siegfried Weiss , kleinere Tenorpartien.
„ Elsa Pöhn } Altistinnen.	„ Gustav Waschow } Bariton.
„ Klara Bellwidt }	„ Franz Grassegger }
„ Emma Graichen , Opernalte.	„ Alfons Schützendorf , Bass-Bariton.
„ Marie Monti , zweite Partien.	„ Franz Basseng , seriöser Bass.
	„ Eduard Giesiger , hoher und Spielbass.
	„ Ernst Winter , Bassbuffo.
	„ Ernst Bedau , zweite Basspartien.

Opernchor.

26 Damen. — 24 Herren.

Schauspiel.

Vorstände:

Herr **Wilhelm Hellmuth-Braem**, Oberregisseur und Dramaturg.

„ **Egon Hedeberg** }
„ **Franz de Paula** } Regisseure.

„ **Dr. Robert Schlismann-Brandt**, Regisseur und Dramaturg des modernen Dramas.

Darstellende Mitglieder:

Fräulein **Sophie Heumann**, Heldin und Liebhaberin.

„ **Helga Bally**, Heldenmutter und Anstandsdame.

„ **Agnes Hammer**, Salondame und moderne Liebhaberin.

„ **Carla Mann**, tragische und sentimentale Liebhaberin.

„ **Käthe Creuzburg**, sentimentale und naive-sentimentale Liebhaberin.

„ **Franziska Wendt**, muntere und naive Liebhaberin.

„ **Franziska Koch**, naive Liebhaberin.

Frau **Lucy Wendt**, Soubrette und weibliche Charakterrollen.

Fräulein **Emma Graichen**, bürgerliche Mütter und komische Alte.

„ **Hilda Mosebach**, zweite Heldin und Liebhaberin.

„ **Anna Garding** }
„ **Frieda Meyer** } Episoden.
„ **Marly Hettwer** }
„ **Marie Bedau** }

Herr **Toni Zimmerer**, erster Held und Liebhaber.

„ **Paul Hagemann**, jugendlicher Held und Charakterliebhaber.

„ **Oswald Wolf**, jugendlicher Held und Liebhaber.

„ **Hermann Rosenberg**, jugendlicher Liebhaber und Bonvivant.

„ **Ernst von der Heyden**, Bonvivant.

„ **Wilhelm Hellmuth-Braem**, ernste und humoristische Charakterrollen.

„ **Dr. Robert Schlismann-Brandt**, jugendliche Charakterrollen und Intrigants

„ **Egon Hedeberg**, Heldenväter, humoristische Väter, père-nobles.

„ **Paul Müller**, Heldenväter, Repräsentationsrollen.

„ **Franz de Paula**, komische Rollen.

„ **Ernst Herz**, jugendlich komische Rollen.

„ **Ernst Bedau**, Väter und Chargen.

„ **Robert Weberg**, Chargen.

„ **F. Käsmann** }
„ **Rudolf Nitau** } Episoden.
„ **Hugo Lazak** }
„ **Karl Gericke** }

NB. Die Fachbezeichnung ist lediglich zur Information des verehrlichen Publikums angegeben.

Ballet.

Frau **Striegel-Senberg**, Balletmeisterin.

Fräulein **Alice Möller**, 1. Solotänzerin.

„ **Sophie Biedenbach** }
„ **Gertrud Mildenberg** } Solotänzerinnen.

Frau **Lina Hofknecht**, Fräulein **Paula Marx**, **Paula Richter**, **Lina Rüger**, **Elfriede Schaper**, **Clara Schaper**, **Lina Theyssen**, **Else Pickert**, **Klara Kamp**, **Helene Schneider**, **Klara Ton**, **Marie Schenke**, **Klara Jacobs**, **Josephine Zöbus**, **Käthe Zöbus**, Tänzerinnen.

Erworbene Neuheiten:

Oper:

Das Mädchen von Navarra, Oper in 2 Akten von J. Massenet.
Der Gaukler unserer lieben Frau, ein Mirakel in 3 Akten von J. Massenet.
Das war ich, Oper in 1 Akt von Leo Blech.
Die versunkene Glocke, Oper in 5 Akten von Heinrich Zöllner.
Faust's Verdammung, Dramatische Legende in 5 Akten von Hector Berlioz, Bühnenbearbeitung von Gunzbourg.
Tosca, Musikdrama in 3 Akten von Giacomo Puccini.
Röslein im Hag, Volksoper in 3 Akten von Cyrill Kistler.

Operette:

Madame Sherry, von St. Felix.

Schauspiel:

Orestie, von Aeschylos.
Die Schlossherrin (La Chatelaine), Schauspiel in 4 Akten von Alfred Capus.
Der König, Drama in 4 Aufzügen von Björnsterne Björnson.
Die Kronprätendenten, Schauspiel in 5 Aufzügen von Henrik Ibsen.
Lady Windermere's Fächer, Drama in 3 Akten von O. Wilde.
Miss Hobbs, Lustspiel in 4 Aufzügen von Jerome.
Im bunten Rock, Lustspiel in 3 Aufzügen von Schönthan und von Schlicht.
Waterkant, Schauspiel in 3 Aufzügen von Richard Skowroneck.
Schnapphähne, ein Sommerspiel am Rhein von Walter Bloem.
Kaiser Heinrich VI., Trauerspiel von Dietrich Grabbe, Bearbeitung von H. Siegen.
Ein Teufelskerl, Schauspiel in 3 Akten von Bernard Shaw.
u. s. w.

Neueinstudierung:

Shakespeare's Königsdramen, Bearbeitung von Dingelstedt.

Bereits abgeschlossene Gastspiele:

Frau **Agnes Sorma** (Berlin).
„ **Erika Wedekind**, Königl. Kammersängerin (Dresden).
„ **Adele Doré** (Hamburg).
Herr **Ernst Kraus**, Kammersänger Berlin).
„ **Emanuel Reicher** (Berlin).
„ **Adolf Gröbke**, Heldentenor, ist nach Uebereinkunft mit der Direktion des Kölner Stadttheaters für eine grössere Anzahl Gastspiele im Laufe der Spielzeit verpflichtet.



Erworbene Vertheilung:

Opern:

Das Mädchen von Navarra, Oper in 3 Akten von G. B. de St. Saëns, deutsch von ...
Der Fischer aus der Provinz, Oper in 3 Akten von ...
Das weiße Orchester, Oper in 3 Akten von ...
Die verurtheilte Braut, Oper in 3 Akten von ...

Operellen:

Schauspiele:

Wendungen:

Bereits abgeschlossene Gastspiele:

Herrn ...
Frau ...
Herr ...
Frau ...
Herr ...
Frau ...
Herr ...
Frau ...

